

5. Der Falke

(Serbisch. Siegfried Kapper)

Johannes Brahms (1833–1897)

Lebhaft

f

Sopran

1. Hebt ein Fal - ke sich em - por, wiegt die Schwin - gen stolz und breit, fliegt em -

Alt

1. Hebt ein Fal - ke sich em - por, — wiegt die Schwin - gen stolz und breit, fliegt em -

Tenor

1. Hebt ein Fal - ke sich em - por, — wiegt die Schwin - gen stolz und breit, fliegt em -

Baß

1. Hebt ein Fal - ke sich em - por, wiegt die Schwin - gen stolz und breit, fliegt em -

5

por, dann rechts-hin weit, bis er schaut der Ve - ste Tor, bis er schaut der Ve - ste Tor.

por, dann rechts-hin weit, bis er schaut der Ve - ste Tor, bis er schaut_ der Ve - ste Tor.

por, dann rechts-hin weit, bis er schaut der Ve - ste Tor, bis er schaut_ der Ve - ste Tor. 2. An_ dem

por, dann rechts-hin weit, bis er schaut der Ve - ste Tor, bis er schaut_ der Ve - ste Tor.

11

p *cresc.*

2. An_ dem Tor ein Mäd - chen sitzt, wäscht ihr wei - ßes An - ge - sicht, Schnee der

p *cresc.*

2. An dem Tor ein_ Mäd - chen sitzt, wäscht ihr wei - ßes An - ge - sicht, Schnee der

p *cresc.*

Tor ein Mäd - chen sitzt, — wäscht ihr wei - ßes An - ge - sicht, Schnee der Ber -

p *cresc.*

2. An dem Tor ein Mäd - chen sitzt, wäscht ihr wei - ßes An - ge - sicht, Schnee der

15

Ber - ge glän - zet nicht, wie ihr wei - ßer Na - cken glitzt, wie ihr

Ber - ge glän - zet nicht, wie ihr wei - ßer Na - cken glitzt, wie ihr

- ge glän - zet nicht, wie ihr wei - ßer Na - cken glitzt, wie ihr

Ber - ge glän - zet nicht, wie ihr wei - ßer Na - cken glitzt, wie ihr

19

wei - ßer Na - cken glitzt. 3. Wie es wäscht und wie es sitzt,

wei - ßer Na - cken glitzt. 3. Wie es wäscht und wie es sitzt, hebt es

wei - ßer Na - cken glitzt. 3. Wie es wäscht und wie es sitzt, hebt es

wei - ßer Na - cken glitzt. 3. Wie es wäscht und wie es sitzt, hebt es

23

hebt es auf die schwar-zen Brau'n, und kein Nacht - stern ist zu schau'n, wie ihr

auf die schwar-zen Brau'n, und kein Nacht-stern ist zu schau'n, wie ihr

auf die schwar-zen Brau'n, und kein Nacht - stern ist zu schau'n, wie ihr

auf die schwar-zen Brau'n, und kein Nacht-stern ist zu schau'n, wie ihr

27

schwar - zes Au - ge blitzt, wie ihr schwar - zes Au - ge blitzt. 4. Spricht der Fal - ke

schwar - zes Au - ge blitzt, wie ihr schwar - zes Au - ge blitzt. 4. Spricht der

schwar - zes Au - ge blitzt, wie ihr schwar - zes Au - ge blitzt. 4. Spricht der Fal - ke

schwar - zes Au - ge blitzt, wie ihr schwar - zes Au - ge blitzt. 4. Spricht der

32

aus den Höh'n: O du Mäd - - chen wun - der - schön! Wa - sche

Fal - ke aus den Höh'n: O du Mäd - chen wun - der - schön! Wa - sche nicht

aus den Höh'n: O du Mäd - - chen wun - der - schön! Wa - sche

Fal - ke aus den Höh'n: O du Mäd - chen wun - der - schön! Wa - sche nicht

37

nicht die Wan - ge dein, daß sie schnee - ig glän - ze nicht! He - be nicht die Brau - e

die Wan - ge dein, daß sie schnee - ig glän - ze nicht! He - be nicht die Brau - e

nicht die Wan - ge dein, daß sie schnee - ig glän - ze nicht! He - be nicht die Brau - e

die Wan - ge dein, daß sie schnee - ig glän - ze nicht! He - be nicht die Brau - e

42 *più f*

fein, daß dein Au - ge blit - ze nicht! Hüll' den wei - ßen Na - cken ein, daß mir

fein, daß dein Au - ge blit - ze nicht! Hüll' den wei - ßen Na - cken ein, daß mir

fein, daß dein Au - ge blit - ze nicht! Hüll' den wei - ßen Na - cken ein, daß mir

fein, daß dein Au - ge blit - ze nicht! Hüll' den wei - ßen Na - cken ein, daß mir

47 *f* *p*

nicht das Her - ze bricht, daß mir nicht das Her - ze bricht! Hüll' den wei - ßen

nicht das Her - ze bricht, daß mir nicht das Her - ze bricht! Hüll' den

nicht das Her - ze bricht, daß mir nicht das Her - ze bricht! Hüll' den wei - ßen

nicht das Her - ze bricht, daß mir nicht das Her - ze bricht! Hüll' den

52 *pp*

Na - cken ein, daß mir nicht das Her - ze bricht!

wei - ßen Na - cken ein, daß mir nicht das Her - ze bricht! —

Na - cken ein, daß mir nicht das Her - ze bricht! —
daß mir nicht das Her - ze bricht! —

wei - ßen Na - cken ein, daß mir nicht das Her - ze bricht! —